



30. September 2019

CHRISTIVAL22: Die Bibel steht im Mittelpunkt.

Jugendfestival gibt Thema bekannt und beginnt mit der inhaltlichen Planung.

Erfurt (CHRISTIVAL). „Wir werden in den fünf Tagen den gesamten Philipper-Brief lesen und ihn mit den Jugendlichen in ihre Lebenssituation auslegen“, das gab der 1. Vorsitzende des CHRISTIVAL e.V. Karsten Hüttmann auf dem CHRISTIVAL-Kreativtag bekannt. 110 Verantwortliche und Nachwuchsleitende aus der christlichen Jugendarbeit trafen sich in Frankfurt um inhaltliche Schwerpunkte und neue Methoden für den Jugendevent zu entwickeln. Anders als bei den letzten CHRISTIVALs wird es 2022 kein einzelnes Thema, wie z.B. im Jahr 2016 „Jesus versöhnt“, geben. Stattdessen werden sich die Themen aus dem Philipper-Brief entwickeln. „Jugendliche sollen wieder die Tiefe und Aktualität der Bibel entdecken. Mit innovativen Bibellesemethoden wollen wir sie für die Bibel begeistern. Der Philipper-Brief, mit dem Christus-Hymnus in der Mitte, ist hierfür bestens geeignet“, so Hüttmann. Weitere Themen auf dem Kreativtag waren die Sprachfähigkeit über den Glauben und die Frage, wie das CHRISTIVAL für die Einwohner Erfurts relevant werden kann. Projektleiter Chris Pahl stellte den Zeitplan bis zum Jahr 2022 vor: „Die weiteren Inhalte entstehen nun ab dem Jahr 2020 in circa 15 Arbeitskreisen. Koordiniert wird das ganze von einem Programmteam und der CHRISTIVAL-Geschäftsstelle.“ Zur Realisierung des CHRISTIVAL22 werden noch 1 Million Euro an Spenden benötigt.

Das nächste CHRISTIVAL findet vom 25.-29. Mai 2022 in Erfurt statt. Dazu werden mehr als 12.000 junge Christen erwartet. Ziel ist es, Jugendlichen dadurch die Grundlagen des christlichen Glaubens vertiefend vorzustellen.

Das letzte CHRISTIVAL fand 2016 in Karlsruhe statt. Erfurt wird 2022 somit der siebte Veranstaltungsort seit dem ersten CHRISTIVAL 1976 in Essen. Träger des CHRISTIVAL sind mehr als 60 Organisationen, Jugendverbände und Kirchen, die gemeinsam alle sechs Jahre die Großveranstaltung organisieren. Auch die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) unterstützt das CHRISTIVAL, das mittlerweile eine ökumenische Ausrichtung hat. Ziel ist es, junge Christen zwischen 14 und 24 Jahren im christlichen Glauben zu stärken und sie zu ermutigen, diesen in Kirche und Gesellschaft zu leben. Zum Veranstaltungskonzept gehören Gottesdienste, Gesprächsgruppen, Konzerte, Workshops und kreative Angebote, verteilt über das Stadtgebiet.

Weitere Informationen stehen unter www.christival.de zur Verfügung.

Presse-Kontakt:

Chris Pahl, 0177-5053073, chris.pahl@christival.de

Pressebilder: <https://www.christival.de/website/de/presse> (Copyright Angabe: Valo.Media)